

Ausbildungsabschluss in KBT:

Anforderungen an die schriftliche Arbeit & praktische Prüfung

Prüfungsarbeit -> 3 Gruppen- oder 5 Einzelstundenprotokolle

Bei einer **Einzeltherapie**, die mindestens 20 Stunden dauern sollte, muss eine Sitzung am Anfang des Prozesses, drei aufeinander folgende und eine gegen Ende der Therapie beschrieben werden.

Wenn **Protokolle einer Gruppe** eingereicht werden, sollte die Gruppe mindestens 10 Stunden, bzw. ein Wochenende dauern.

Folgende Gesichtspunkte sind zu beachten:

- kurze anamnestische Angaben zur Person/bzw. Gruppenteilnehmerinnen
- bei Gruppe: Rahmenbedingungen und Zusammensetzung der Gruppe
- kurze Zusammenfassung des Gruppengeschehens, bzw. bisherige Stunden bei Einzeltherapie
- Vorüberlegungen zur Gruppenstunde oder Einzelsitzung
- Beschreibung des Handlungsteils und des Gesprächs
- Begründung der eigenen Interventionen
- Nachüberlegungen mit theoretischen Ausführungen bzgl. Diagnostik, psychodynamischen Überlegungen, patientenspezifischen Vorgehensweisen
- Schlussfolgerungen und Zusammenfassung in Hinblick auf PatientInnen, die Gruppe, die eigene Person und die weitere Arbeit.

Inhalt und Umfang: 8.000 – 12.000 Zeichen (30–50 Seiten)

Titel/Kurzfassung/Einleitung/Protokolle/Theoretische Überlegungen/Literatur

Literatur Richtwert: 20 Literaturangaben aus der Fachliteratur der Theorieseminare, sowie weiterer KBT-spezifischer Literatur (z.B. Lehrbeauftragtenarbeiten)

Einreichung: Die Protokolle müssen spätestens 10 Wochen vor dem Prüfungstermin bei den Prüferinnen einlangen.

Betreuung/Supervision der schriftlichen Arbeit: mind. 3 – max. 10 Stunden pro PrüferIn sind vorgesehen (verrechnet als Supervision).

Praktische Prüfung

Gestaltung einer Gruppeneinheit, die sich in einen Handlungsteil und einen Gesprächsteil, jeweils mind. 30 %, aufgliedert. In der Gesprächsphase soll die Vorgehensweise erkennbar werden, wie die Erfahrungen der Teilnehmerinnen bearbeitet und evt. in einer Einzelarbeit weitergeführt werden.

Gruppengröße für KBT-Abschlussprüfungen: mindestens 6 Teilnehmer

Gruppennachgespräch:

In einem ca. 30-minütigen Gespräch wird das Gruppengeschehen reflektiert.

Theorieprüfung

Die Theorieprüfung ist als Einzelprüfung oder als Gruppenprüfung möglich. In Absprache mit den Kandidatinnen erfolgt sie vor der praktischen Prüfung oder nach dem Gruppengespräch. Die vorgesehene Dauer ist ca. 30 Minuten. Inhalt der Theorieprüfung:

- 1) Fragen zur Theorie und Praxis können aus all den Fachgebieten gestellt werden, die in der Ausbildungsordnung angeführt sind und
- 2) Fragen, die sich speziell auf die vorgelegte Prüfungsarbeit beziehen.

Allgemeine Information

Als **Prüfungspaare** stehen zur Verfügung

- Dr. Brigitte Windisch & MSc. Christa Baier
- Mag. Ulrike Tempfli & Ulrike Kühnel
- MMSc. Markus Hochgerner & Monika Dietz
- Mag. Dr. Gudrun Achatz-Petz & Hedwig Illichmann
- Dr. Elisabeth Oedl-Kletter & Mag. Christa Paluselli-Mortier

Ausschlusskriterien

Nicht vereinbar ist

- Abnahme der Prüfung & LeiterIn der 200-Stunden-Selbsterfahrung
- Abnahme der Prüfung & SupervisorIn des beschriebenen Falles

Kosten der Prüfung:

Total € 500,-- + Unkosten € 100,--/pro PrüferIn